



Developing Community Media to Mitigate  
the Impact of Fake News

**Modul I -**  
**Grundkenntnisse zur**  
**effektiven Produktion**  
**und Verteilung von**  
**Community-Medien**



**HALLO!**

## Themen

- Wie man die produzierten Nachrichten den richtigen Medienkanälen zuordnet, um die beste Resonanz zu erzielen
- Geistiges Eigentum verstehen
- Urheberrechtsfragen
- Wie man andere Personen richtig zitiert
- Verstehen und Umsetzen der GDPR

Folgende Themen werden in diesem 5-stündigen Workshop behandelt:

- Wie man die produzierten Nachrichten den richtigen Medienkanälen zuordnet, um die beste Resonanz zu erzielen
- Geistiges Eigentum verstehen
- Urheberrechtsfragen
- Wie man andere Personen richtig zitiert
- Verstehen und Umsetzen der GDPR

# AKTIVITÄT

## Nr. 1

Die Geschichte  
meines Namens



Stelle dich vor und erzähle die Geschichte deines Namens: Woher kommt der Name, was bedeutet er, warum haben dir deine Eltern diesen Namen gegeben? Ist dieser Name im Herkunftsland beliebt?

# AKTIVITÄT

## Nr. 2

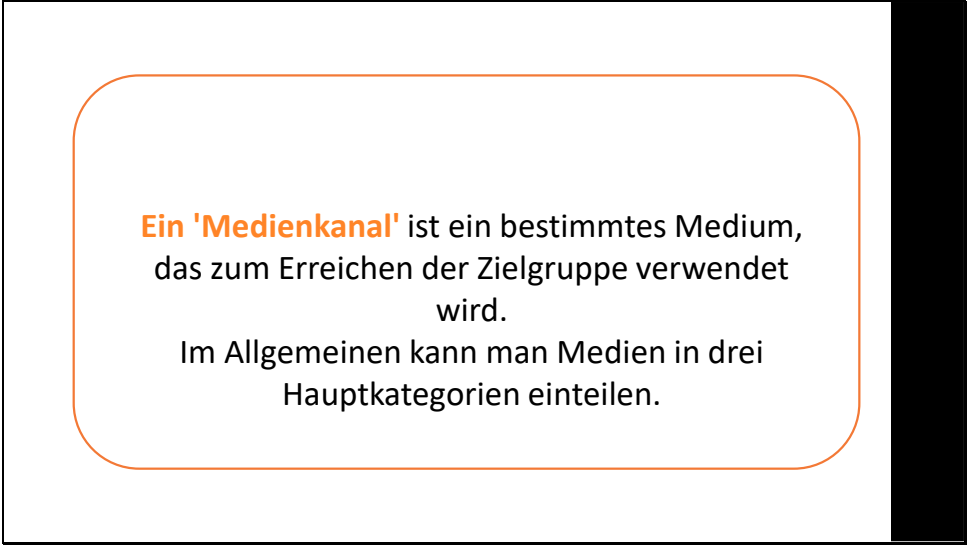
Welche Medienkanäle  
gibt es?



Versucht in Gruppenarbeit, die folgenden Fragen zu beantworten:

- Was sind Medienkanäle?
- Welche Arten von Medienkanälen kennt ihr?

Der/Die TrainerIn notiert die Ideen der Gruppe auf dem Flipchart, um Unterschiede und Gemeinsamkeiten zwischen den verschiedenen vorgestellten Definitionen zu finden und zu einer gemeinsamen Definition zu kommen.



**Ein 'Medienkanal'** ist ein bestimmtes Medium,  
das zum Erreichen der Zielgruppe verwendet  
wird.  
Im Allgemeinen kann man Medien in drei  
Hauptkategorien einteilen.

**Ein 'Medienkanal' ist ein bestimmtes** Medium, das zum Erreichen der Zielgruppe verwendet wird. Im Allgemeinen kann man Medien in drei Hauptkategorien einteilen.



**Zu den Printmedien** gehören Zeitungen, Zeitschriften, Bücher, Banner, Plakate, Broschüren, Flugblätter. Menschen vertrauten auf **Zeitungen** und **Magazine**, um alles zu erfahren, was mit Sport, Politik, Technik, Wissenschaft, lokalen Nachrichten, nationalen Nachrichten, internationalen Nachrichten, Geburtsanzeigen sowie Unterhaltungsnachrichten in Bezug auf Mode, Berühmtheiten und Filme zu tun hat.

**Bücher** sind auf ein bestimmtes Thema oder Fachgebiet ausgerichtet und geben den Lesenden die Möglichkeit, ihr Wissen über ihr Lieblingsthema weiterzugeben.

**Werbebanner** und **Plakate** werden verwendet, um die Dienstleistungen und Produkte eines Unternehmens zu bewerben und Passanten anzulocken.

**Broschüren** und **Flyer** enthalten grundlegende Informationen über ein Unternehmen, den Namen, das Logo, die Dienstleistung oder das Produkt und die Kontaktinformationen.



**Rundfunkmedien** umfassen Videos, Audios oder schriftliche Inhalte, die wichtige oder unterhaltsame Informationen auf verschiedene Art und Weise verbreiten.

**Das Fernsehen** verbreitet verschiedene Arten von Inhalten, so dass es separate Kanäle für Nachrichten, Drama, Filme, Sport, Animation, Natur, Reisen, Politik, Zeichentrick und Religion gibt.

**Das Radio** nutzt Radiowellen, um die Öffentlichkeit mit unterhaltsamen, informativen und lehrreichen Inhalten zu versorgen.

**Filme** fördern Kulturen und verbreiten soziales Bewusstsein.





Heutzutage verlassen wir uns auf die **Internetmedien**, um Informationen häufiger zu erhalten als über traditionelle Nachrichtenquellen.

**Online-Foren** erlauben es uns, Wissen zu teilen, Kommentare abzugeben, Nachrichten zu schreiben oder ein bestimmtes Thema mit anderen Menschen mit den gleichen Interessen zu diskutieren.

**Soziale Netzwerke oder Websites**, wie Facebook, Instagram, Twitter, YouTube, Tumblr, LinkedIn, Snapchat, Quora, Reddit, Pinterest, werden von vielen Menschen auf der ganzen Welt genutzt und ermöglichen es uns, dort beliebige Informationen zu finden und zu teilen.

**Podcasts** ermöglichen es allen, ihr Wissen zu teilen und mit der Welt durch eine Reihe von Audios zu kommunizieren, die sich auf ein bestimmtes Thema oder eine Thematik konzentrieren.

### **Wie wählt man die geeignetsten Medienkanäle aus?**

- Halte mit den neuesten Medientrends Schritt
- Halte mit neuen technologischen Entwicklungen Schritt
- Ermittle die lang- und kurzfristigen Auswirkungen verschiedener Medien
- Analysiere Stärken und Schwächen der verschiedenen Medien

### **Wie wählt man die geeignetsten Medienkanäle aus?**

- Halte mit den neuesten Medientrends Schritt
- Halte mit neuen technologischen Entwicklungen Schritt
- Ermittle die lang- und kurzfristigen Auswirkungen verschiedener Medien
- Analysiere Stärken und Schwächen der verschiedenen Medien

### **Wie wählt man die geeignetsten Medienkanäle aus?**

- Halte mit den neuesten Medientrends Schritt
- Halte mit neuen technologischen Entwicklungen Schritt
- Ermittle die lang- und kurzfristigen Auswirkungen verschiedener Medien
- Analysiere Stärken und Schwächen der verschiedenen Medien

### **Wie wählt man die geeignetsten Medienkanäle aus?**

- Halte mit den neuesten Medientrends Schritt
- Halte mit neuen technologischen Entwicklungen Schritt
- Ermittle die lang- und kurzfristigen Auswirkungen verschiedener Medien
- Analysiere Stärken und Schwächen der verschiedenen Medien



Geistiges Eigentum

Videoquelle: <https://www.youtube.com/watch?v=UqZJPuyK9VY>

# AKTIVITÄT

## Nr. 3

### Geistiges Eigentum erkennen

- A law granting authors and creators of original works the exclusive privilege to reproduce, distribute, perform, display or sell their work.
- Limited use of copyrighted works, without the permission of the owner, is allowed for criticism and commentary parody, news reporting, research and discussion instruction.
- Original creative work, in a tangible form, that can be legally protected by a patent, trademark, or copyright.
- A design used by an organization on its letterhead, advertising material, and signs as an emblem by which the organization can easily be recognized.
- Legal document granted by the government, giving an inventor the exclusive right to make, use, and sell an invention for a specified number of years.
- A symbol, such as a word, number, picture, or design, used by manufacturers or merchants to identify their products and distinguish them from others.
- The use of your own words to tell what you have read, heard, or seen.
- To take and use the thoughts, writings, inventions, or creative works of another person and use them as your own.
- Citing of sources used when doing research, usually in the form of a bibliography.
- Works that are not copyrighted and may be used without permission.

Copyright

Intellectual Property

Patent

Documentation

Logo

Plagiarism

Fair use

Paraphrase

Public domain

Trademark

Mit Hilfe des Anhangs 1 und der Arbeit in 5 kleineren Gruppen wird versucht, die Aufgabe zu lösen und dem Rest der Gruppe die Lösung zu präsentieren.

**AKTIVITÄT**  
**Nr. 4**  
**Urheberrechtsfragen**  
**verstehen**



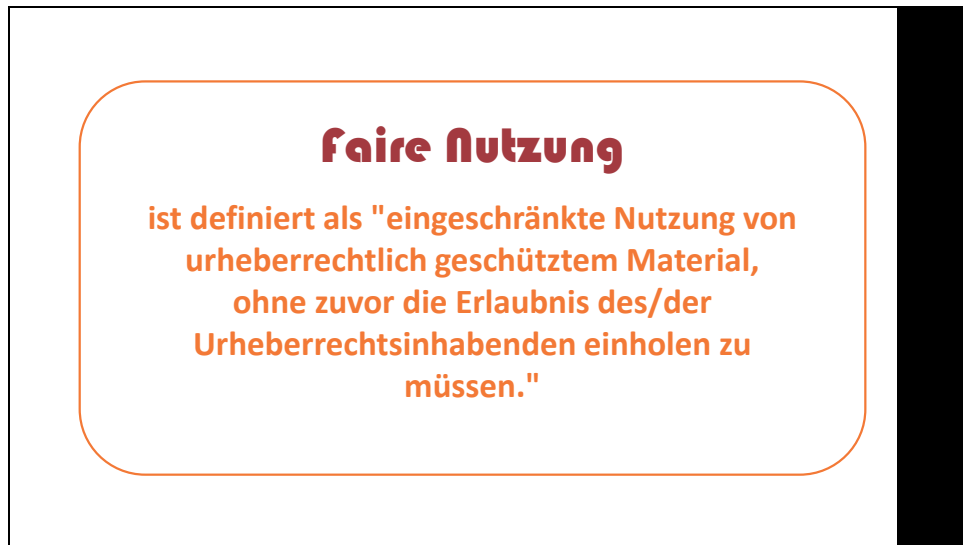
Diese Aktivität informiert euch über das Urheberrecht und hilft euch, einige der wichtigsten Arten von Urheberrechtsproblemen zu erkennen.



Dieses kurze Video mit dem Titel "Copyright und Fair Use " stellt die Rechte vor, die man als UrheberIn hat.

Videoquelle: <https://www.youtube.com/watch?v=suMza6Q8J08>

Das Urheberrecht schützt viele verschiedene Werke: Texte, Computerprogramme, Musik, Theater, Filme, Fotografien, bildende Kunst, Architektur, angewandte Kunst und Werke, die auf andere Weise ausgedrückt wurden. Es gibt auch verwandte Rechte für KünstlerInnen, Unternehmen der Aufnahme-, Rundfunk- und Filmindustrie, Fotografinnen und DatenbankherstellerInnen. Doch es gibt eine Reihe von Problemen, die auftreten können.



**faire Nutzung**

ist definiert als "eingeschränkte Nutzung von urheberrechtlich geschütztem Material, ohne zuvor die Erlaubnis des/der Urheberrechtsinhabenden einholen zu müssen."

**Fair Use** ist definiert als "eingeschränkte Nutzung von urheberrechtlich geschütztem Material, ohne zuvor die Erlaubnis des/der Urheberrechtsinhabenden einholen zu müssen."

Um festzustellen, ob eine bestimmte Nutzung unter einer dieser Kategorien "angemessen" ist, müssen Gerichte die folgenden Faktoren berücksichtigen:

1. Zweck und Charakter der Nutzung, einschließlich der Angabe, ob eine solche Nutzung kommerzieller Natur ist oder gemeinnützigen Bildungszwecken dient
2. Die Art des urheberrechtlich geschützten Werks
3. Der Umfang und die Wesentlichkeit des verwendeten Teils im Verhältnis zum urheberrechtlich geschützten Werk als Ganzes
4. Die Auswirkung der Nutzung auf den potenziellen Markt für das urheberrechtlich geschützte Werk oder dessen Wert



## **Plagiat**

ist definiert als "die Verwendung von Informationen, Sprache oder Schriftstücken eines anderen, wenn dies ohne ordnungsgemäße Nennung der ursprünglichen Quelle geschieht."  
Kurz gesagt, es ist die Verwendung der Arbeit einer anderen Person ohne Angabe der Urheberschaft.

**Plagiat** ist definiert als "die Verwendung von Informationen, Sprache oder Schriftstücken eines anderen, wenn dies ohne ordnungsgemäße Nennung der ursprünglichen Quelle geschieht."  
Kurz gesagt, es ist die Verwendung der Arbeit einer anderen Person ohne Angabe der Urheberschaft.

## **Verletzung des Urheberrechts**

ist definiert als "die unbefugte Nutzung von urheberrechtlich geschütztem Material in einer Weise, die eines der ausschließlichen Rechte der das Urheberrecht inhabenden Person verletzt, wie z.B. das Recht, das urheberrechtlich geschützte Werk zu vervielfältigen oder aufzuführen oder davon abgeleitete Werke zu erstellen, die darauf aufbauen."

**Verletzung des Urheberrechts** ist definiert als "die unbefugte Nutzung von urheberrechtlich geschütztem Material in einer Weise, die eines der ausschließlichen Rechte der das Urheberrecht inhabenden Person verletzt, wie z. B. das Recht, das urheberrechtlich geschützte Werk zu vervielfältigen oder aufzuführen oder davon abgeleitete Werke zu erstellen, die darauf aufbauen."

Beispiele für Urheberrechtsverletzungen sind:

- Herunterladen von Filmen und Musik ohne ordnungsgemäße Bezahlung für die Nutzung
- Aufnehmen von Filmen in einem Kino
- Verwendung von Fotos anderer für einen Blog ohne Erlaubnis
- Kopieren von Software-Codes ohne Angabe von Gründen
- Erstellen von Videos mit nicht lizenzierten Musikclips
- Kopieren von Büchern, Blogs oder Podcasts ohne Genehmigung
- Jede Tätigkeit, bei der die Originalarbeit einer anderen Person ohne entsprechende Vereinbarung kopiert wird

# AKTIVITÄT

## Nr. 5

Korrekt zitieren



<https://irsc.libguides.com/copyright/plagiarism>

Warum muss man seine Quellen angeben?

Um den/die UrheberIn und das Werk anzuerkennen.

Um seinen den LeserInnen die Informationen zur Verfügung zu stellen, die sie benötigen, um die Quelle für ihre Zwecke zu finden.

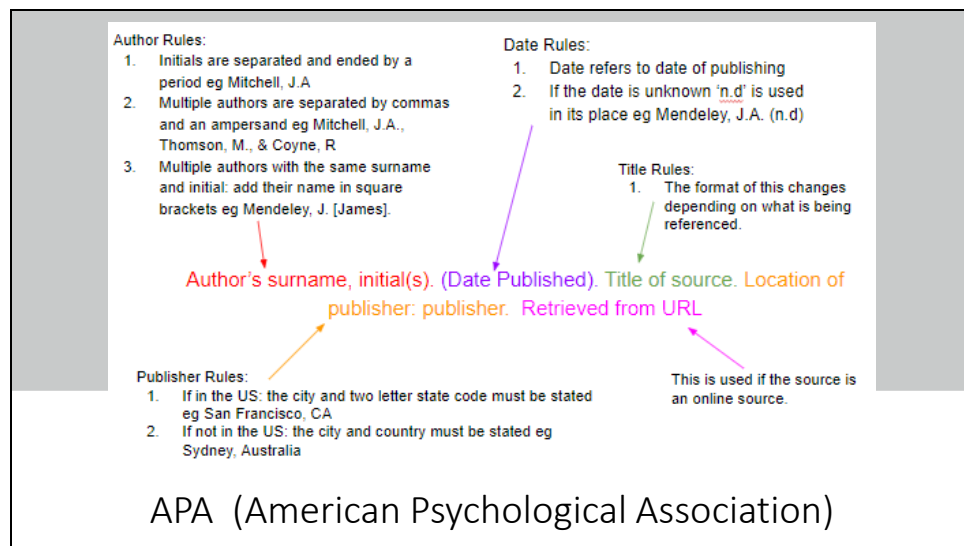
Siehe APA, CSE oder MLA LibGuide für weitere Hilfe.

<https://library.acadiau.ca/research/tutorials/you-quote-it-you-note-it.html>

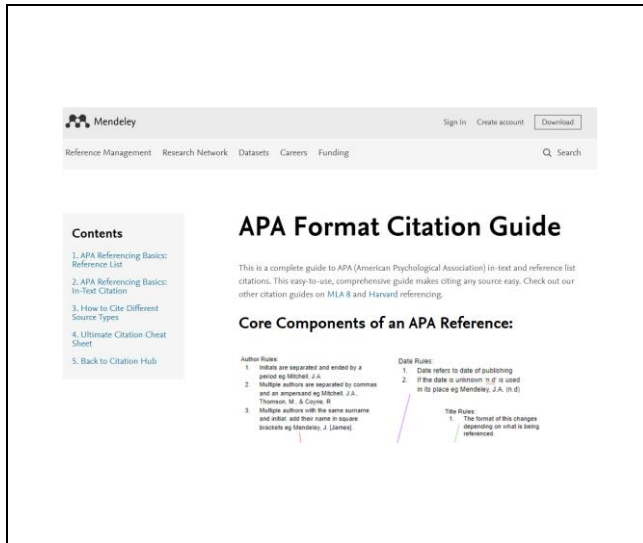
## Warum zitieren?

- Zitate sind notwendig, um sicherzustellen, dass alle Personen auf die gleichen Informationen mit anderen Mitteln zugreifen können.
- Zitieren ist auch wichtig für die Glaubwürdigkeit und den Aufbau einer Forschung. Man mag vielleicht eine gute Idee haben, aber sie einfach nur zu behaupten, macht sie nicht wahr oder glaubwürdig.
- Um Plagiate zu vermeiden - nichts ist schlimmer für den/die AutorIn, als zu entdecken, dass die eigene harte Arbeit von einer anderen Person gestohlen und als Original ausgegeben wurde. Zitate geben AutorInnen die ihnen gebührende Anerkennung.

Quelle: <https://guides.lib.umich.edu/c.php?g=282964&p=1885440>



Quelle: <https://www.mendeley.com/guides/apa-citation-guide>



The screenshot shows the Mendeley website's APA Format Citation Guide. The header includes the Mendeley logo, navigation links (Reference Management, Research Network, Datasets, Careers, Funding), and user options (Sign in, Create account, Download). The main content area is titled 'APA Format Citation Guide' and includes a 'Contents' sidebar with links to various sections. The main text explains that this is a complete guide to APA (American Psychological Association) in-text and reference list citations. It also features a section titled 'Core Components of an APA Reference:' which lists rules for authors, dates, and titles.

**WEBSITE**

**Nachname des Autors, Initiale(n). (Jahr, Monat Tag). Titel. Abgerufen von URL**

Wenn man eine Website zitiert, ist der Grundaufbau wie folgt:  
Nachname des Autors, Initiale(n). (Jahr, Monat Tag). *Titel*. Abgerufen von URL  
Beispiel für eine Website:  
APA Format Citation Guide. (n.d.). Abgerufen am 24. Juni 2020, auf  
<https://www.mendeley.com/guides/apa-citation-guide>



## BUCH

Nachname des  
Autors,  
Initiale(n). (Jahr).  
Titel. Verlagsort:  
Verlag

Die Quellenangabe bei Büchern ist der einfachste Stil: Nachname des Autors, Initiale(n). (Jahr). Titel. Verlagsort: Verlag

**Beispiele für Quellenangaben bei Büchern:**

Mitchell, J.A., Thomson, M., & Coyne, R.P. (2017). *A guide to citation*. London, England: My Publisher



## BILD

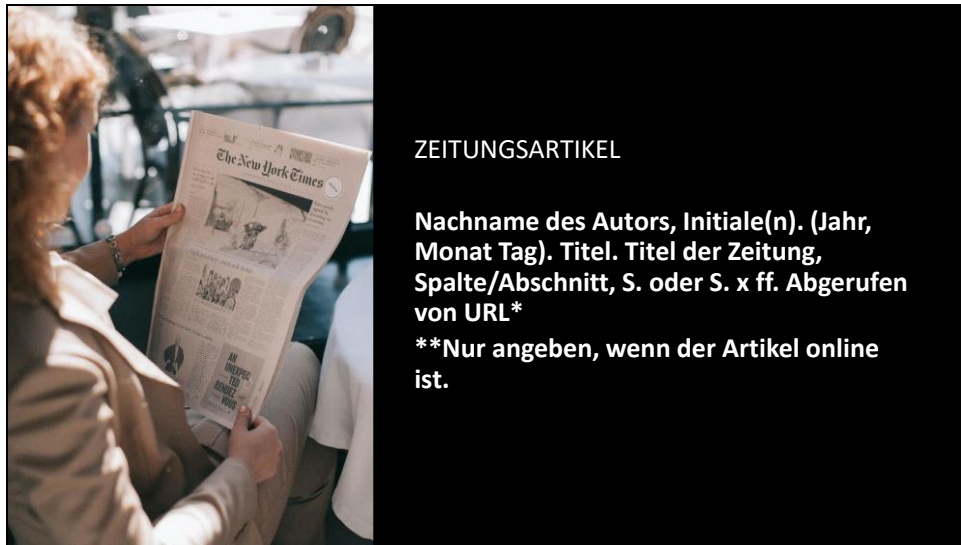
Nachname des  
Autors,  
Initiale(n).  
(Datum der  
Veröffentlichung  
) . Titel des Bildes  
[Medientyp].  
Abgerufen von  
URL

Um ein Bild im APA-Format zu zitieren, befolgt man das Grundformat:  
Nachname des Autors, Initiale(n). (Veröffentlichungsdatum). Titel des Bildes  
[Medientyp]. Abgerufen von URL

**Beispiel für ein Bild:**

Millais, J.E. (1851-1852). *Ophelia* [painting]. Abgerufen  
von [www.tate.org.uk/art/artworks/millais-ophelia-n01506](http://www.tate.org.uk/art/artworks/millais-ophelia-n01506)





#### ZEITUNGSARTIKEL

Nachname des Autors, Initiale(n). (Jahr, Monat Tag). Titel. Titel der Zeitung, Spalte/Abschnitt, S. oder S. x ff. Abgerufen von URL\*

\*\*Nur angeben, wenn der Artikel online ist.

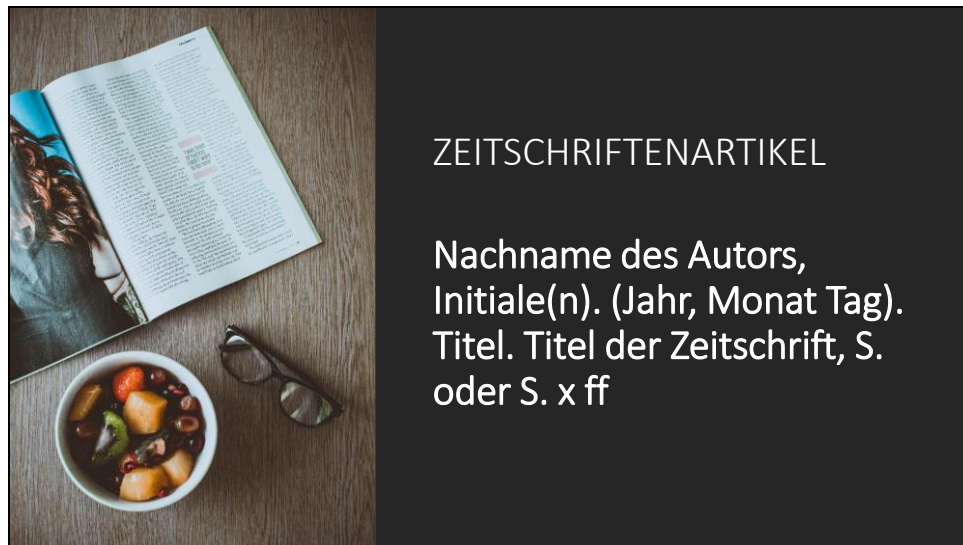
Um einen Zeitungsartikel zu zitieren, befolgt man das Grundformat:  
Nachname des Autors, Initiale(n). (Jahr, Monat Tag). Titel. *Titel der Zeitung*, Spalte/Abschnitt, S. oder S x ff. Abgerufen von URL\*

\*\*Nur angeben, wenn der Artikel online ist.

Hinweis: Das Datum besteht aus Jahr, Monat und Tag.

#### **Beispiel für einen Zeitungsartikel:**

Mitchell, J.A. (2017). Changes to citation formats shake the research world. *The Mendeley Telegraph*, Research News, S.9f. Abgerufen von <https://www.mendeley.com/reference-management/reference-manager>

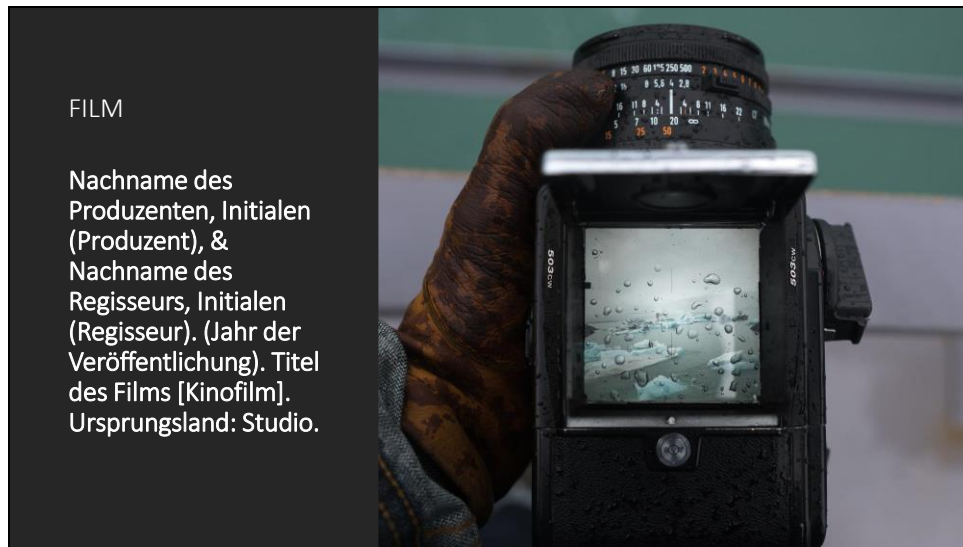


Der Grundaufbau ist wie folgt:

Nachname des Autors, Initiale(n). (Jahr, Monat Tag). Titel. *Titel der Zeitschrift*, S.

**Beispiel für einen Zeitschriftenartikel:**

Mitchell, J.A. (2017). How citation changed the research world. *The Mendeley*, S. 26-28



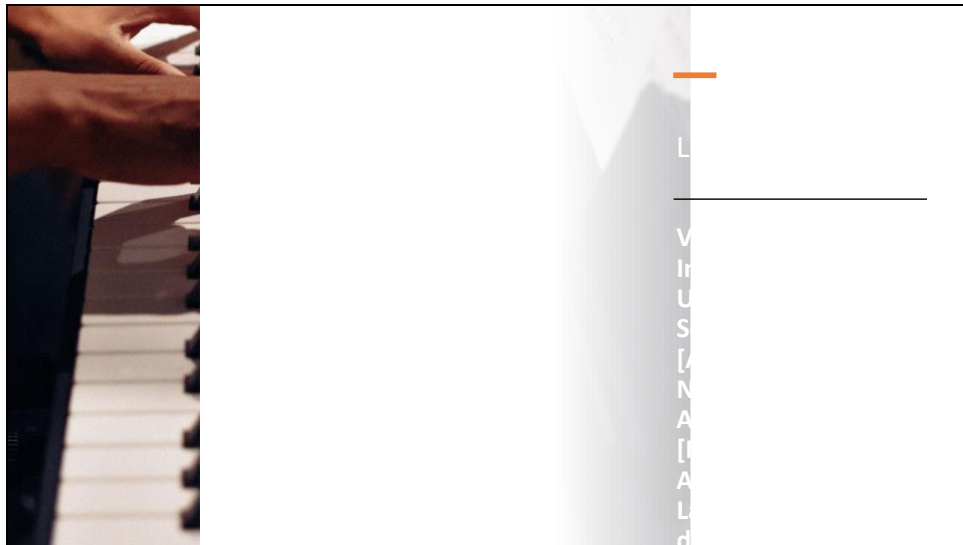
Das Grundformat für ein Filmzitat ist:

Nachname des Produzenten, Initialen (Produzent), & Nachname des Regisseurs, Initialen (Regisseur). (Jahr der Veröffentlichung). *Titel des Films* [Kinofilm].

Ursprungsland: Studio.

**Filmbeispiel:**

Hitchcock, A. (Producer), & Hitchcock, A. (1954) *Rear window*. United States of America: Paramount Pictures.



Das Grundformat, um ein Lied im APA-Format zu zitieren, ist wie folgt:  
Nachname des Verfassers, Initiale(n). (Jahr des Urheberrechts). Songtitel  
[Aufgenommen von Name des Künstlers]. Auf Albumtitel [Medium der  
Aufnahme]. Ort des Labels: Label. (Datum der Aufnahme)

**Liedbeispiel:**

Beyonce, Diplo, MNEK, Koenig, E., Haynie, E., Tillman, J., and Rhoden, S.M. (2016)  
Hold up [Aufgenommen von Beyonce]. On *Lemonade* [visual album]. New York,  
NY: Parkwood Records (August 16)



Diese Aktivität erklärt die verschiedenen Aspekte der GDPR und sorgt dafür, dass du sie in deinem persönlichen und beruflichen Leben verstehen und umsetzen kannst.



Dieses kurze Video mit dem Titel "GDPR: What Is It and How Might It Affect You?" erläutert, inwiefern die GDPR dich betreffen könnte, auch falls du nicht in der EU leben solltest.

Videoquelle: <https://www.youtube.com/watch?v=j6wwBqfSk-o>




Artikel 5 Absatz 1 schreibt für personenbezogene Daten vor, dass sie:


- (a) rechtmäßig, fair und auf transparente Weise in Bezug auf Einzelpersonen verarbeitet werden ("Rechtmäßigkeit, Verarbeitung nach Treu und Glauben und Transparenz");
- b) für festgelegte, eindeutige und rechtmäßige Zwecke erhoben und nicht in einer Weise weiterverarbeitet werden, die mit diesen Zwecken unvereinbar ist; die Weiterverarbeitung für Archivzwecke im öffentlichen Interesse, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke gilt nicht als unvereinbar mit den ursprünglichen Zwecken ("Zweckbindung");
- c) angemessen, sachdienlich und auf das im Hinblick auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, erforderliche Maß beschränkt sind ("Datenminimierung");
- d) sachlich richtig und, soweit erforderlich, auf den neuesten Stand gebracht sind; es sind alle angemessenen Maßnahmen zu treffen, damit personenbezogene Daten, die im Hinblick auf die Zwecke, für die sie verarbeitet werden, nicht sachgerecht sind, unverzüglich gelöscht oder berichtigt werden ("Richtigkeit");
- e) in einer Form aufbewahrt werden, die die Identifizierung der betroffenen Personen ermöglicht, und zwar nicht länger, als es für die Zwecke, für die die personenbezogenen Daten verarbeitet werden, erforderlich ist; personenbezogene Daten dürfen länger aufbewahrt werden, sofern die personenbezogenen Daten ausschließlich für im öffentlichen Interesse liegende Archivzwecke, für wissenschaftliche oder historische Forschungszwecke oder für statistische Zwecke verarbeitet werden, vorbehaltlich der Umsetzung geeigneter technischer und organisatorischer Maßnahmen, die nach der GDPR erforderlich sind, um die Rechte und Freiheiten von Personen zu schützen ("Speicherbegrenzung");

f) in einer Weise verarbeitet werden, die eine angemessene Sicherheit der personenbezogenen Daten gewährleistet, einschließlich des Schutzes vor unbefugter oder unrechtmäßiger Verarbeitung und vor unbeabsichtigtem Verlust, unbeabsichtigter Zerstörung oder unbeabsichtigter Beschädigung, unter Verwendung geeigneter technischer oder organisatorischer Maßnahmen ("Integrität und Vertraulichkeit")."






**Vielen Dank!**




If you exchange information internationally, you must strengthen data protection. Those are two sides of the same coin.

— Gijs de Vries —


Vielen Dank!




**Wires Crossed**




dante  
ISTITUTO NAZIONALE  
ADULT EDUCATION  
INSTITUTION




ALK




Speha Fresia  
SOCIETÀ COOPERATIVA




JUGEND- &  
KULTURPROJEKT EV.




The Rural  
Hub



CARDET  
CENTRE FOR THE ADVANCEMENT OF RESEARCH  
& DEVELOPMENT IN EDUCATIONAL TECHNOLOGY



ACUMEN  
TRAINING



Co-funded by the  
Erasmus+ Programme  
of the European Union

\*Die Unterstützung der Europäischen Kommission für die Erstellung  
dieser Veröffentlichung stellt keine Billigung des Inhalts dar, welcher  
nur die Ansichten der Verfasser wiedergibt, und die Kommission kann  
nicht für eine etwaige Verwendung der darin enthaltenen Informationen  
haftbar gemacht werden. 2019-1-DE02-KA204-006115